

Titel der Drucksache:

Corona Warn-App statt Luca-App

Drucksache

1 1 2 7 / 2 1

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

| Beratungsfolge | Datum | Behandlung | Zuständigkeit |
|----------------|------------|------------------|---------------|
| Hauptausschuss | 20.07.2021 | nicht öffentlich | Vorberatung |
| Stadtrat | 21.07.2021 | öffentlich | Entscheidung |

Beschlussvorschlag

Im Thüringer Zoopark Erfurt und anderen städtischen Einrichtungen sowie kommunalen Unternehmen wird die Nutzung der Luca-App mit sofortiger Wirkung eingestellt. Stattdessen soll die Corona-Warn-App so lange verwendet werden, wie es entsprechende Verordnungen vorsehen.

30.06.2021, gez. Stassny

Datum, Unterschrift

| | | | | |
|---|---|-------------|-------------|-------------|
| Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage | Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage | | | |
| Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja → ↓ | Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE) | | | |
| Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja | Gesamtkosten EUR | | | |
| ↓ | | | | |
| | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
| Verwaltungshaushalt Einnahmen | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Verwaltungshaushalt Ausgaben | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Vermögenshaushalt Einnahmen | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Vermögenshaushalt Ausgaben | EUR | EUR | EUR | EUR |
| <input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag | | | | |

Fristwahrung

Ja

Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Die Luca-App weist eklatante Datenschutz- und andere technische Mängel auf. Verschiedene staatliche und nicht-staatliche Datenschutz-Institutionen warnen vor ihrem Einsatz. Auch Gesundheitsämter beklagen die Nicht-Verwendbarkeit, der durch Luca gelieferten Daten, unter anderem weil zu viele sinnlose Daten erfasst werden, die die Abläufe überlasten, was außerdem eine Sicherheitslücke darstellt, über die Gesundheitsämter von kriminellen Hackern angegriffen werden können. Zudem häufen sich die Anzeichen, dass die dahinterstehende Firma mit dem aggressiven Marketing der dilettantisch programmierten App ein zweifelhaftes Geschäftsmodell betreibt – unter anderem durch die hohen Beträge, die staatliche Stellen häufig ohne korrekte Ausschreibung dafür bezahlt haben. Die Stadt Erfurt sollte sich daran nicht beteiligen. Die Bundesrepublik Deutschland hat im letzten Jahr für mehrere Millionen Euro Steuergelder die Corona-Warn-App entwickeln lassen, die in vielerlei Hinsicht, die weltweit bestederartige App ist. Besonders öffentliche Stellen sollten diese Option nutzen. Erfurt setzt bei seinen eigenen Systemen höchste Datenschutzmaßstäbe und sollte dies konsequent auch bei sensiblen Daten der Bürgerinnen und Bürger für sich beanspruchen.